

# DER SPIEGELWALD SB BOTE



**Amts- und Mitteilungsblatt  
der Stadt Grünhain-Beierfeld  
mit den Stadtteilen Beierfeld,  
Grünhain und Waschleithe**



Herausgeber: Stadt Grünhain-Beierfeld und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Joachim Rudler, für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

Jahrgang 2016

17. Februar 2016

Ausgabe Nr. 2

**27.02.2016**  
**09.30 - 12.30 Uhr**

Oberschule  
Grünhain - Beierfeld

**Tag der offenen Tür**

Technikzentrum

## Veranstaltungen Februar/ März 2016

seit 06.02. – dt./tsch. Wechsel-  
ausstellung, Rot-Kreuz-Muse-  
um Beierfeld



**17.02.** – Ferienerlebnistag, Na-  
tur- und Wildpark Waschleithe

**05.03.** – Oracel-Dinner-Show,  
Hotel und Restaurant Köhler-  
hütte

„Warum Frauen in Rätseln spre-  
chen“

**06.03.** – Führung mit Geleucht,  
Schaubergwerk „Herkules-  
Frisch-Glück“ Waschleithe

**08.03. – 03.04.** – Bilder- und  
Holzreliefausstellung, König-  
Albert-Turm, von Gabriele  
Frittsch

**19.03.** – 38. Baby- und Kinder-  
sachenmarkt, Oberschule  
Grünhain-Beierfeld

## Erscheinungstermin

nächste Ausgabe:

16. März 2016

Redaktionsschluss:

3. März 2016



## Tourismus-Zweckverband Spiegelwald

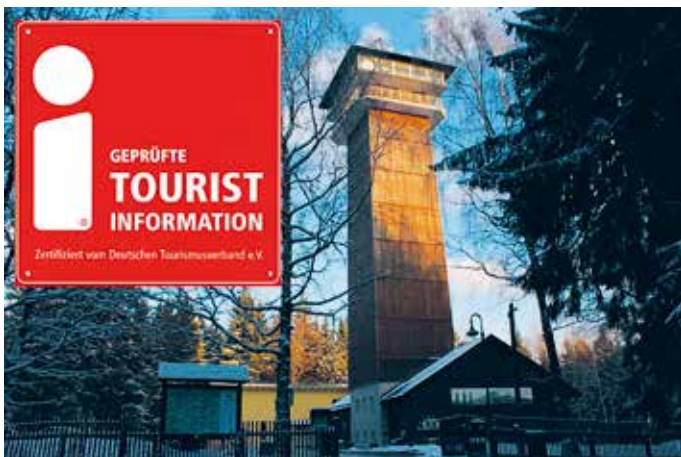
### König-Albert-Turm mit touristischem Qualitätssiegel zertifiziert

Nun ist es offiziell – seit Januar ist die Touristinformation am König-Albert-Turm eine vom Deutschen Tourismusverband (DTV) geprüfte Einrichtung. Ab sofort darf die Touristinformation auf dem Spiegelwald das weiße „i“ auf rotem Grund tragen.

Im Jahr 2006 wurde das Qualitätssiegel vom DTV für Touristinformationsstellen eingeführt. Verliehen wird es an touristische Einrichtungen, die über eine sehr gute Beratungsqualität verfügen, umfangreiche touristische Informationen und zusätzliche Dienstleistungen für Gäste anbieten. Nur wenn Service, Infrastruktur, Ausstattung und Angebot stimmen und den Gästeerwartungen entsprechen, wird die Zertifizierung verliehen.

Für die Mitarbeiter der Touristinformation am König-Albert-Turm ist das Ansporn, für noch mehr Gastfreundlichkeit und Service gegenüber in- und ausländischen Gästen.

Im Jahr 2015 zählte der König-Albert-Turm weit über 22.500 Besucher. Neben dem Informationszentrum laden der Aussichtsturm und die neugestaltete Exposition „Multimediale Kulturlandschaft“ ganzjährig zum Besuch ein.



### Kunst in Holz und Acryl – neue Ausstellung auf dem Spiegelwald

Seit vielen Jahren gestaltet die Künstlerin Gabriele Fritsch Bilder in Acryl. Bekannt ist die Schwarzenbergerin aber auch für ihre anspruchsvollen Holzreliefarbeiten. Einige ihrer Arbeiten stellte Frau Fritsch bereits zur Vernissage in der Peter-Pauls-Kirche aus. Nun zeigt eine Ausstellung weitere Kunstwerke. Zu sehen sind die Arbeiten in Holz und Acryl vom **8. März bis 3. April 2016** im König-Albert-Turm auf dem Spiegelwald.



*Gern gibt Gabriele Fritsch ihre künstlerischen Erfahrungen an junge Talente weiter. So leitet sie Kinderkreativprojekte während der Beierfelder Kunst- und Kulturtage.*

## Sonstiges



**Bernsbacher  
Musikanten e.V.**  
laden ein zum



**7. öffentlichen  
Bockbierfest**

am **27. Februar 2016**  
um 18.00 Uhr in die Mehrzweckhalle Bernsbach

**Schlachtessen Bockbier vom Fass**

*Der Eintritt ist frei !*

## Öffentliche Bekanntmachungen



### Öffentliche Beschlüsse der 19. Sitzung des Stadtrates Grünhain-Beierfeld vom 11.01.2016

#### Beschluss Nr.: SR-2014-2019/130/19

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, der Nutzungsänderung in der vorliegenden Form das gemeindliche Einvernehmen nicht zu erteilen. Der Stadtrat wünscht, dass abgeschlossene Wohneinheiten eingebaut werden. Der Stadtrat fordert die Vorlage eines tragfähigen Nutzungs-, Sicherheits- und Betreiberkonzeptes und die Vorlage aussagefähiger Pläne, in denen die Wohneinheiten erkennbar sind. Der Stadtrat behält sich das Recht vor, über ein Nutzungs- und Betreiberkonzept zu entscheiden. Der Bauherr wird verpflichtet, im Nutzungskonzept die Höchstzahl der Unterbringungen festzulegen.

Bauherr: NBC GmbH, vertr. durch Herrn Georg Greiser, An der Sturmlaterne 1, 08344 Grünhain-Beierfeld  
Grünhain-Beierfeld, 12.01.2016



Joachim Rudler  
Bürgermeister



## Öffentliche Beschlüsse der 1. Sitzung des Asylbeirates der Stadt Grünhain-Beierfeld vom 11.01.2016

Am 11.01.2016 fand die Wahl des Vorsitzenden und des Stellvertreters des Asylbeirates der Stadt Grünhain-Beierfeld statt.

Zum **Vorsitzenden** wurde in geheimer Wahl

**Herr Thomas Illert**

gewählt.

Zum **Stellvertreter** wurde in geheimer Wahl

**Frau Dominique Teuber**

gewählt.

Grünhain-Beierfeld, 13.01.2016



Joachim Rudler  
Bürgermeister



## Öffentliche Beschlüsse der 13. Sitzung des Technischen Ausschusses Grünhain-Beierfeld vom 14.01.2016

### Beschluss Nr.: TA-2014-2019/45/13

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Neubau und zur Erweiterung des Wohngebäudes – Aufstockung des Obergeschosses auf dem Flurstück 254/2 der Gemarkung Waschleithe – Alte Straße 20 – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Ingo Seidel, Alte Straße 20, 08344 Grünhain-Beierfeld

### Beschluss Nr.: TA-2014-2019/46/13

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Balkonanbau an ein Mehrfamilienwohnhaus mit 18 WE auf dem Flurstück 45/34 der Gemarkung Grünhain – Straße der AWG 3, 4 – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Wohnungsgenossenschaft „Am Spiegelwald“ e.G., Straße der AWG 4, 08344 Grünhain-Beierfeld

### Beschluss Nr.: TA-2014-2019/47/13

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Umbau des NORMA-Verbrauchermarktes auf dem Flurstück 21/c der Gemarkung Grünhain – Beierfelder Weg – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Zehnder Grundstücksverwaltung GmbH & Co. KG, vertr. durch Herrn Jürgen Zehnder, Bahnhofstraße 4, 08344 Grünhain-Beierfeld

### Beschluss Nr.: TA-2014-2019/48/13

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, das Architekturbüro Weiß mit der Planung (Leistungsphasen 2 – 4) des Fördervorhabens „Umbau Dorfbegegnungsplatz Waschleithe“ zu beauftragen. Der Kostenumfang der Planungsleistungen beträgt 5.666,93 € Brutto.

### Beschluss Nr.: TA-2014-2019/49/13

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zur Errichtung eines Lagerplatzes zum Ablagern von Pflaster, Splitt und Frostschutz; Abstellen bei Nichtbenutzung von Baugeräten; eventuelle Errichtung eines Carports auf den Flurstücken 156/6 und 156/5 der Gemarkung Grünhain – Zwönitzer Straße – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Andreas Lippert, Schwarzenberger Straße 18, 08344 Grünhain-Beierfeld

Grünhain-Beierfeld, 18.01.2016



Joachim Rudler  
Bürgermeister



## Öffentliche Beschlüsse der 20. Sitzung des Stadtrates Grünhain-Beierfeld vom 01.02.2016

### öffentliche Beschlüsse:

### Beschluss-Nr.: SR-2014-2019/131/20

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, die Firma Allevo Kommunalberatung GmbH mit der Durchführung einer Organisationsuntersuchung der Kernverwaltung und des Eigenbetriebes Bauhof zu beauftragen.

Zu dieser Vorlage wurde ablehnend beschlossen.

### Beschluss Nr.: SR-2014-2019/132/20

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, eine noch zu vermessende Teilfläche von ca. 230 m<sup>2</sup> des Flurstücks 927/58 Gemarkung Grünhain, Bahnhofstraße, zum Preis von 10,00 EUR/m<sup>2</sup> an Herrn Gunar Barthel, wohnhaft Bahnhofstraße 7 in 08344 Grünhain-Beierfeld vorbehaltlich der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht zu veräußern.

### Beschluss Nr.: SR-2014-2019/133/20

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, das Bebauungsplanverfahren Wohngebiet „Frankstraße 29“ zu beenden.

### Beschluss Nr.: SR-2014-2019/134/20

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, das Bebauungsplanverfahren „Erweiterung Geschwister-Scholl-Straße“ für eine Teilfläche des Flurstückes Nr. 521 der Gemarkung Beierfeld zu beenden.

### Beschluss Nr.: SR-2014-2019/135/20

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Annahme einer Geldspende der Bergsicherung Sachsen in Höhe von 900,00 EUR.

### Beschluss Nr.: SR-2014-2019/136/20

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Annahme einer Sachspende der Schürer GmbH, Am Sportplatz 3 in 08344 Grünhain-Beierfeld in Höhe von 588,81 EUR.

**Beschluss Nr.: SR-2014-2019/142/20**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Annahme einer Geldspende des Herrn Matthias Hinkel in Höhe von 40,00 EUR.

**nicht öffentliche Beschlüsse:****Beschluss Nr.: SR-2014-2019/137/20**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld bewilligt für eine Firma A die Aussetzung der Vollziehung der Gewerbesteuer für das Jahr 2010 i.H.v. 4.348,71 EUR bis zum 31.12.2016.

**Beschluss Nr.: SR-2014-2019/138/20**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld stimmt dem Antrag eines Herrn B auf Stundung und Ratenzahlung in Höhe von insgesamt 3.854,00 EUR bis zum 31.07.2016 zu.

**Beschluss Nr.: SR-2014-2019/139/20**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld bewilligt den Antrag des Herrn C auf Aussetzung der Nachzahlungszinsen für die Gewerbesteuer 2010 in Höhe von 56,00 EUR bis zum 31.12.2016.

**Beschluss Nr.: SR-2014-2019/140/20**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld bewilligt den Antrag des Herrn D auf Aussetzung der Gewerbesteuer-Nachzahlung für das Jahr 2008 in Höhe von 1.698,20 EUR, inklusive 224,00 EUR Zinsen bis zum 31.12.2016.

**Beschluss Nr.: SR-2014-2019/141/20**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld bewilligt den Antrag des Herrn E, vertreten durch eine Steuerberatungsgesellschaft, auf Stundung der Gewerbesteuer für das Jahr 2012 in Höhe von 13.333,80 EUR bis zum 31.12.2022.

Grünhain-Beierfeld, 04.02.2016



Joachim Rudler  
Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung**

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld hat am 07.09.2015 die **Ergänzungssatzung „Beierfelder Straße“** der Stadt Grünhain-Beierfeld, Ortsteil Waschleithe für die Gemarkung Waschleithe, bestehend aus der Planzeichnung (M 1: 1.000 mit Legende und Textteil) sowie den textlichen Festsetzungen in der Fassung 03/2015 mit redaktioneller Ergänzung 08/2015 als Satzung beschlossen.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung tritt die Satzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB in Kraft. Jedermann kann die Satzung und die dazu gehörige Begründung im Rathaus der Stadt Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Str. 79, 08344 Grünhain-Beierfeld, Bau- und Investmanagement, Zimmer 212, während der nachfolgend genannten Sprechzeiten:

|            |                                         |
|------------|-----------------------------------------|
| Montag     | 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr |
| Dienstag   | 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch   | 08.00 – 12.00 Uhr                       |
| Donnerstag | 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr |
| Freitag    | 08.00 – 12.00 Uhr                       |

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

**Bekanntmachungsanordnung:**

Gemäß § 215 Abs. 1 Satz 1 BauGB werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

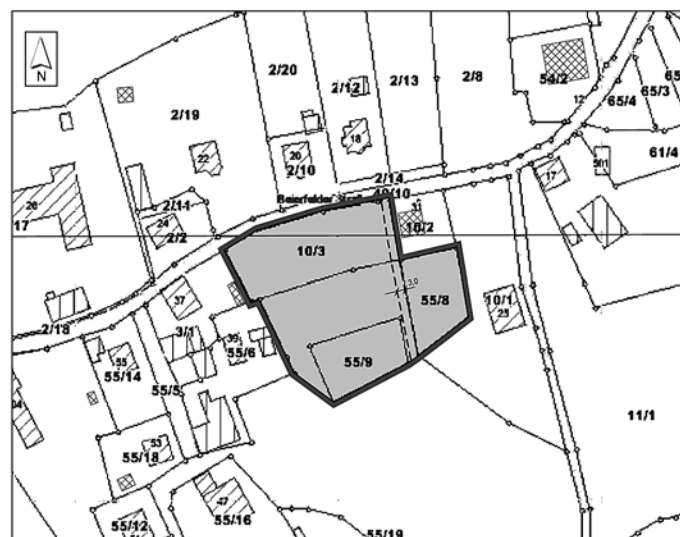
Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



Joachim Rudler  
Bürgermeister



Ausschnitt Planzeichnung

## Terminkalender

### für die Sitzungen des Stadtrates Grünhain-Beierfeld und dessen Gremien Monat Februar 2016

#### Sitzung Stadtrat

Montag, 22. Februar 2016, 19.00 Uhr, ST Beierfeld, Rathaus

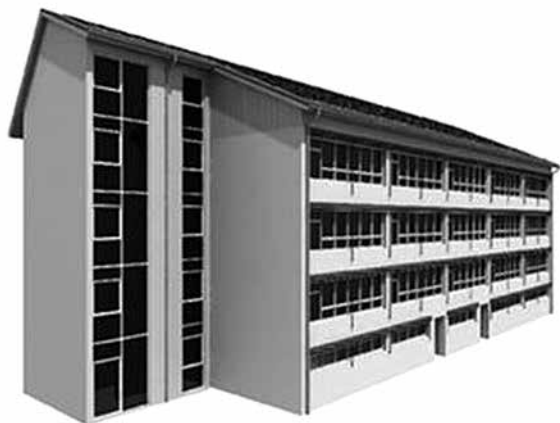
Änderungen und Tagesordnung entnehmen Sie bitte den örtlichen öffentlichen Bekanntmachungen.

## Allgemeines

### Einrichtung und Betrieb eines wirtschaftsnahen kommunalen poliklinischen Zentrums, in der Stadt Grünhain-Beierfeld

Die Stadt Grünhain-Beierfeld plant seit 2014 die Einrichtung eines wirtschaftsnahen kommunalen poliklinischen Zentrums in der ehemaligen Grundschule/Hort Beierfeld an der Bernsbacher Straße.

Die beiden Obergeschosse sollen zu modernen Einzelpraxen für Allgemeinmedizin umgebaut werden. Diese werden nach den neuesten Gesichtspunkten höchst modern ausgerüstet. Gleichzeitig entsteht eine kleinere Privatpraxis, die in der Fachrichtung Naturheilverfahren ein völlig neues Angebot in Beierfeld kreieren möchte. Weiterhin wird ein Schulungsraum eingerichtet, der die Möglichkeit bietet, besondere medizinische Schulungen für chronisch Kranke anzubieten.



Die Umbauarbeiten erstrecken sich nicht nur auf die Einrichtung der Praxen und anderen medizinischen Fachräume, sondern umfassen auch die Modernisierung des Gesamtgebäudes in den oberen Etagen. Für einen barrierefreien Zugang wird ein separates Treppenhaus angebaut, welches über einen Liegend-Aufzug (Lift) verfügt. Der jetzige Zugang von der Bernsbacher Straße wird liquidiert.

Das sanierungsbedürftige Flachdach wird durch ein Satteldach ersetzt, das auf der Südseite eine leistungsfähige Photovoltaikanlage erhalten soll.

Die Bauarbeiten sollen im Jahr 2016 abgeschlossen werden, so dass eine Nutzung der Arztpraxen ab 2017 möglich sein wird. Die Kosten belaufen sich auf 1.35 Millionen EURO, wobei die Stadt über eine halbe Million EURO Eigenmittel aufbringen muss.

## Neujahrsempfang des Bürgermeisters 2016

Am 23. Januar 2016 folgten trotz des kurzfristigen heftigen Wintereinbruchs wieder zahlreiche Vertreter aus der mittelständischen Wirtschaft und Entscheidungsträger der Politik sowie viele verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger der Einladung von Herrn Bürgermeister Rudler zu seinem diesjährigen Neujahrsempfang. Zu den Klängen der Original Jagdhornbläser Grünhain, die den Empfang sehr professionell begleiteten, wurde zu aktuellen Themen unserer Zeit sehr ausführlich gesprochen.

Bundestagsabgeordneter Günter Baumann nahm die Gelegenheit wahr, sozusagen direkt aus dem Bundestag zur aktuellen Asylpolitik Stellung zu nehmen. Dabei machte er keinen Hehl aus seinem Standpunkt, dass die gegenwärtige Asylpolitik der Bundesregierung keine oder wenig Struktur beinhaltet. Die teilweise Kopflosigkeit machten er und 44 weitere Parlamentarier von CDU und CSU in einem kritischen Brief an Bundeskanzlerin Angela Merkel deutlich. Dennoch hofft er, dass diesem Durcheinander durch geeignete Maßnahmen ein Ende bereitet wird und das Asylproblem in geordnete Bahnen kommt.



Gespannt verfolgen die Gäste den Ausführungen von Herrn MdB Günter Baumann.

Die Sicht der Wirtschaft brachte Herr Eberhard Grünert der Versammlung eindrucksvoll nahe. Er sprach von einem sehr erfolgreichen Wirtschaftsjahr seiner Firma und einem der wohl traurigsten Jahre in der 50-jährigen Firmengeschichte.

Unser Ehrenbürger, Herr Werner Turck und sein Bruder Johannes Turck sind leider verstorben. Mit ihnen verlieren wir die erfolgreichsten Wirtschaftspioniere der Neuzeit in unserer Stadt.

Der Bürgermeister hob in seiner Rede nochmals die Bedeutung dieser großen Männer für unsere Stadt hervor. Die Weiterentwicklung der Stadt Grünhain-Beierfeld zu einem modernen Wirtschaftsstandort soll auch in Zukunft Kernbestandteil unserer Entwicklungsstrategie sein. Dies gelingt uns deshalb, weil wir mit unseren Landtagsabgeordneten Alexander Kraus und Simone Lang unsere Probleme direkt und schnell klären können. Ein Beispiel ist der zum Jahresende 2015 genehmigte Zuschuss zu unserem poliklinischen Zentrum.

Wenn wir zukünftig noch im vorderen Bereich der Wirtschaftsstandorte mitspielen wollen, müssen wir grundsätzlich bereit sein, neue moderne Wege zu gehen und politische Entscheidungen zum Wohle unserer Stadt zu treffen. Dabei dürfen wir diejenigen nicht vergessen, die dringend unsere Hilfe benötigen und Teil unserer Gesellschaft sind.

Deshalb würdigte der Bürgermeister das Wirken der beiden Damen Christine Matko und Ursula Sumpff für die Kinder in unserer Region. Er übergab an die Aktion Kinderherzen einen Scheck in Höhe von

500 Euro. Dieses Geld ist in der vergangenen Weihnachtssitzung der Stadt- und Ortschaftsräte von Grünhain-Beierfeld zusammengekommen, als diese beschlossen hatten, ihr Sitzungsgeld für diese Sitzung an die Aktion Kinderherzen zu spenden.



Christine Matko (re) und Ursula Sumpf nehmen dankend die Geldspende für ihren Verein entgegen.

## Aufruf zur Einreichung von Vorhaben zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie Westerzgebirge

Der Verein Zukunft Westerzgebirge e.V. ruft im Rahmen der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2014 – 2020 zur Einreichung von Vorhaben für nachstehende Maßnahmen auf:

### 1. Unterstützung privatwirtschaftlicher Initiativen für dorftypische/traditionelle Gewerbe, Handwerk, Dienstleistungen und Versorgung

Nr. des Aufrufes: 04-2016-B13  
Datum des Aufrufes: 11.01.2016  
Einreichfrist: 31.03.2016, 10.00 Uhr (Posteingang)  
Termin der abschließenden Vorhabenauswahl: 27.04.2016  
Höhe des Budgets: 500.000,00 €

### 2. Aus- bzw. Weiterbildung von Akteuren zur Verbesserung der Biodiversität

Nr. des Aufrufes: 04-2016-C21  
Datum des Aufrufes: 11.01.2016  
Einreichfrist: 31.03.2016, 10.00 Uhr (Posteingang)  
Termin der abschließenden Vorhabenauswahl: 27.04.2016  
Höhe des Budgets: 100.000,00 €

### 3. Sensibilisierung für Biodiversität

Nr. des Aufrufes: 04-2016-C22  
Datum des Aufrufes: 11.01.2016  
Einreichfrist: 31.03.2016, 10.00 Uhr (Posteingang)  
Termin der abschließenden Vorhabenauswahl: 27.04.2016  
Höhe des Budgets: 50.000,00 €

### 4. Etablierung innovativer Kommunikationssysteme für die Entwicklung und Verbesserung von Partnerschaften

Nr. des Aufrufes: 04-2016-Z21  
Datum des Aufrufes: 11.01.2016  
Einreichfrist: 31.03.2016, 10.00 Uhr (Posteingang)  
Höhe des Budgets: 500.000,00 €  
Termin der abschließenden Vorhabenauswahl: 27.04.2016.

Beratende Stelle und Auskünfte für alle 4 Aufrufe und zur LES Westerzgebirge sowie zu den beizubringenden Unterlagen bis zur Einreichfrist:

Zukunft Westerzgebirge e.V.  
Regionalmanagement der LEADER-Region Westerzgebirge  
Schneeberger Str. 49  
08324 Bockau  
Telefon: 03771 - 7196040 und -41  
E-Mail: [info@zukunft-westerzgebirge.eu](mailto:info@zukunft-westerzgebirge.eu)  
[www.zukunft-westerzgebirge.eu](http://www.zukunft-westerzgebirge.eu)

## Unternehmen öffnen Türen für Nachwuchs

## Woche der offenen Unternehmen

7. bis 12. März 2016

### Informier dich!



[www.berufsorientierung-erzgebirge.de](http://www.berufsorientierung-erzgebirge.de)  
[www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de](http://www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de)

265 Unternehmen des Erzgebirgskreises öffnen vom 7. bis 12. März 2016 ihre Türen für Schülerinnen und Schüler aus Oberschulen, Gymnasien, Fachober- und Förderschulen. Damit bietet die Woche der offenen Unternehmen im Erzgebirgskreis in bewährter Form den jungen Leuten eine Auswahl von 150 verschiedenen Berufsbildern und über 50 praxisnahen Studiengängen. Kernstück ist wieder die Broschüre, in der alle Termine zu den einzelnen Berufsbildern auf einen Blick zu finden sind.

In Grünhain-Beierfeld beteiligen sich nachstehende Unternehmen und Einrichtungen an der Initiative. Sie alle bieten Jugendlichen beste berufliche Perspektiven vor Ort.

| Unternehmen                      | Ort                                         | Berufsbild                                                                                                                                                                                                                                 | Dauer | Mo 07.03.      | Di 08.03.               | Mi 09.03.      | Do 10.03.               | Fr 11.03. | Sa 12.03. |
|----------------------------------|---------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|----------------|-------------------------|----------------|-------------------------|-----------|-----------|
| dmb Metallverarbeitung GmbH      | Grünhain-Beierfeld,<br>Schillerstraße 1     | Werkzeugmechaniker/in Stanz- und Umformtechnik, Industriemechaniker/in                                                                                                                                                                     | 1h    |                | 14:00                   | 14:00          | 14:00                   |           |           |
| Elektromotorenwerk Grünhain GmbH | Grünhain-Beierfeld,<br>Bahnhofstraße 12     | Elektroniker/in für Maschinen- und Antriebstechnik,<br>Werkzeugmechaniker/in,<br>Zerspanungsmechaniker/in,<br>Industriemechaniker/in,<br>Gießereimechaniker/in,<br><b>BA</b><br><b>Studium</b><br><b>Elektrotechnik/Produktionstechnik</b> | 1,5h  |                |                         | 13:00          | 13:00                   |           |           |
| Hock Sachsen GmbH                | Grünhain-Beierfeld, Am Gewerbepark 7        | Werkzeugmechaniker/in,<br>Zerspanungsmechaniker/in, Maschinen- und Anlagenführer/in,<br>Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff und Kautschuktechnik                                                                                        | 1h    |                |                         |                | 14:30                   | 14:30     | 10:00     |
| KabelJournal GmbH                | Grünhain-Beierfeld,<br>August-Bebel-Str. 86 | Mediengestalter/in Bild und Ton                                                                                                                                                                                                            | 1h    | 15:00<br>16:00 | 14:00<br>15:00<br>16:00 |                | 14:00<br>15:00<br>16:00 |           |           |
| Oberschule Grünhain-Beierfeld    | Grünhain-Beierfeld,<br>Pestalozzistr. 1     | <b>Lehramt an Oberschulen</b>                                                                                                                                                                                                              | 2h    |                |                         | 14:00          |                         |           |           |
| TURCK Beierfeld GmbH             | Grünhain-Beierfeld, Am Bockwald 2           | Elektroniker/in für Geräte und Systeme,<br><b>BA/HS-Studium</b><br><b>Elektrotechnik/Produktionstechnik</b>                                                                                                                                | 2h    | 14:00<br>16:00 | 14:00                   | 14:00<br>16:00 | 14:00                   | 14:00     | 09:00     |

Eltern und Lehrer sind eingeladen, sich vor Ort in den Betrieben unterschiedlichster Branchen ein Bild von Berufen und ihren Zugangsvoraussetzungen zu machen. Wer clever ist, meldet sich gleich für mehrere Termine an, um in unterschiedlichen Berufsbildern schnuppern zu können.

Weitere Informationen zur Woche der offenen Unternehmen und allen weiteren Aktionen der Berufsorientierung gibt es im Internet unter: [www.berufsorientierung-erzgebirge.de](http://www.berufsorientierung-erzgebirge.de).

## Ausschreibung

### Bewirtschaftung und Betreuung Festzelt zum Harzerfest 2016

In Grünhain-Beierfeld/STWaschleithe wird vom **04. bis 05.06.2016** das Harzerfest gefeiert.

Mehrheitlich wurde durch Vertreter der Ortschaft die Ausschreibung der Bewirtschaftung beschlossen.

#### Leistungen der Stadt:

1. Stellen des Festzeltgeländes (Parkplatz vor Freilichtbühne in Waschleithe) Aufbau/Inbetriebnahme am 03.06.
2. Stellen des Festzeltes mit Bühne, Tanzfläche und Beleuchtung für 400 Personen (ca. 10 m x 35 m mit Bühne 3 m x 10 m) incl. Auf- und Abbau mit Zeltmeister, Abnahme durch LRA
3. Bereitstellung von Strom und Wasser
4. GEMA-Anmeldung und Übernahme der Gebühren
5. Bereitstellung von Miettoiletten
6. Müllentsorgung
7. Reinigung des Außengeländes
8. Absicherung der Veranstaltungen durch Security
9. Der Veranstalter räumt dem Festwirt auf dem Festzeltgelände Alleinvertriebsrecht ein.

#### Leistungen des Festwirtes:

1. Stellen der Biertischgarnituren für 400 Personen
2. Bedienung im Festzelt

3. Zwischenreinigung des Zeltes an den Festtagen
4. freie Wahl des Getränkehandlers
5. Bewirtschaftung der Miettoiletten am Festplatz für den Veranstaltungszeitraum einschließlich der erforderlichen Verbrauchs-, Reinigungsmittel und Geräte
6. Der Festwirt zahlt eine Summe von 500 € an die Stadt Grünhain-Beierfeld.

Bitte richten Sie Ihr Angebot bis 16. März 2016 an die Stadt Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Str.79, 08344 Grünhain-Beierfeld.

## Faschingsbesuch im Rathaus

Am Faschingsdienstag war es wieder so weit. Bunt kostümiert und mit lautem Getöse zogen die Beierfelder Hortkinder durch die Straßen der Stadt. Auch im Rathaus machten die jungen Jucken Halt. Der Einladung in den großen Ratssaal folgten die kleinen Feen, Hexen und Cowboys gern. Stolz präsentierten die Kinder ihre tollen Kostüme. Unter den Faschingsgästen waren viele Bekannte. Neben Graf Dracula und der Eiskönigin hatten sich auch zwei Stormtrooper aus den Star-Wars-Filmen auf den Weg gemacht. Nach einer süßen Stärkung setzte sich der Faschingszug wieder in Bewegung. Schließlich drängte die Zeit und keiner wollte die Faschingsparty im Hort verpassen.



*Den Faschingsschlachtruf hatten alle perfekt drauf.*



*Tolle Stimmung auf allen Plätzen.*



*Da kann auch ein Star-Wars-Stormtrooper nicht widerstehen.*

## Aus der Verwaltung



## Informationen des Einwohnermeldeamtes

Das Einwohnermeldeamt im Rathaus Beierfeld ist an nachstehenden Tagen geöffnet:

|          |                       |                   |
|----------|-----------------------|-------------------|
| Dienstag | 09.00 – 12.00 Uhr und | 14.00 – 18.00 Uhr |
|----------|-----------------------|-------------------|

Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 05.03.16 09.30 – 11.30 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die letzte Annahme 30 Minuten vor Ende der Öffnungszeit erfolgt.

Aus Sicherheitsgründen bleibt die Haustür donnerstags ab 16.00 Uhr sowie samstags geschlossen. Das Einwohnermeldeamt ist dann über die Klingel (Einwohnermeldeamt), links von der Haustür zu erreichen. In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass das Rathaus kameraüberwacht ist.

## Einwohnerstatistik

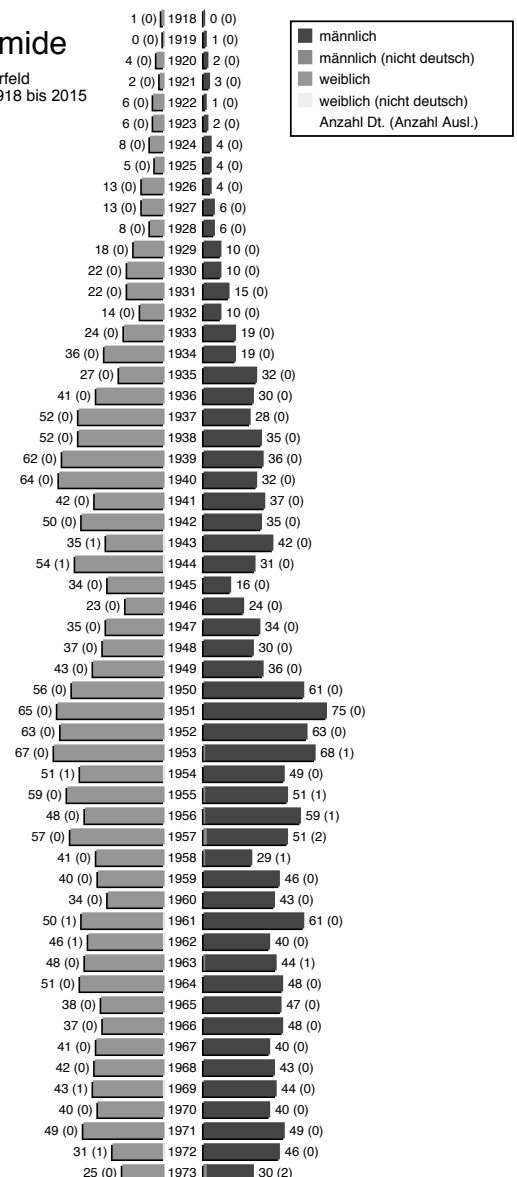
Im vergangenen Jahr 2015 konnte sich Grünhain-Beierfeld über 47 Neugeborene freuen, davon 26 Jungs und 21 Mädchen. Demgegenüber standen 63 Sterbefälle. Bei der Namenswahl ihrer Kinder entschieden sich junge Eltern für klassische wie moderne Namen. Die Vornamen bei den Jungs reichen von Paul bis Ryan Taylor und bei den Mädchen von Frieda bis Luana.

Positiv gestaltete sich 2015 die Bilanz bei den Zu- und Wegzügen. Insgesamt gab es im vergangenen Jahr 237 Zuzüge und 215 Wegzüge. Die nachstehende Alterspyramide veranschaulicht die Altersstruktur der Stadt Grünhain-Beierfeld. Der älteste/die älteste Bürger/in der Stadt Grünhain-Beierfeld ist 98 Jahre; der/die jüngste Bewohner/in 6 Tage. (Stand: 31.01.2016).

Zum 30.06.2015 zählte die Stadt Grünhain-Beierfeld 6018 Einwohner, davon 2992 männlich und 3026 weiblich (Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen).

## Alterspyramide

Stadt Grünhain-Beierfeld  
Geburtsjahrgänge 1918 bis 2015



|        |      |        |
|--------|------|--------|
| 29 (0) | 1974 | 39 (0) |
| 35 (0) | 1975 | 45 (1) |
| 30 (1) | 1976 | 41 (1) |
| 39 (1) | 1977 | 44 (0) |
| 29 (0) | 1978 | 49 (0) |
| 34 (0) | 1979 | 44 (0) |
| 41 (1) | 1980 | 55 (1) |
| 29 (0) | 1981 | 36 (0) |
| 30 (1) | 1982 | 36 (1) |
| 39 (2) | 1983 | 42 (3) |
| 28 (0) | 1984 | 30 (0) |
| 31 (0) | 1985 | 33 (0) |
| 25 (0) | 1986 | 40 (2) |
| 34 (2) | 1987 | 32 (0) |
| 32 (1) | 1988 | 33 (0) |
| 24 (0) | 1989 | 32 (3) |
| 26 (0) | 1990 | 25 (0) |
| 20 (0) | 1991 | 19 (3) |
| 13 (1) | 1992 | 7 (0)  |
| 12 (0) | 1993 | 17 (0) |
| 16 (1) | 1994 | 18 (0) |
| 11 (0) | 1995 | 15 (0) |
| 19 (0) | 1996 | 15 (0) |
| 18 (0) | 1997 | 18 (0) |
| 23 (0) | 1998 | 25 (0) |
| 17 (0) | 1999 | 29 (0) |
| 16 (0) | 2000 | 28 (1) |
| 21 (1) | 2001 | 24 (1) |
| 23 (1) | 2002 | 32 (0) |
| 30 (0) | 2003 | 25 (1) |
| 22 (0) | 2004 | 25 (2) |
| 21 (0) | 2005 | 30 (0) |
| 26 (0) | 2006 | 26 (1) |
| 25 (0) | 2007 | 20 (0) |
| 26 (0) | 2008 | 23 (0) |
| 23 (0) | 2009 | 28 (1) |
| 21 (1) | 2010 | 24 (0) |
| 23 (0) | 2011 | 28 (1) |
| 22 (1) | 2012 | 32 (0) |
| 19 (1) | 2013 | 27 (1) |
| 28 (1) | 2014 | 15 (0) |
| 19 (1) | 2015 | 25 (0) |

Quelle: Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld (Stichtag: 31.12.2015)

## SG Kultur

### Vermieter setzen auf geprüfte Qualität

#### FH „Fichtelbergblick“ mit 5-DTV-Sternen ausgezeichnet

Grünhain-Beierfeld hält für Besucher vielfältige Übernachtungsangebote bereit. Im gesamten Stadtgebiet können Gäste in gemütlichen Hotels und Landgasthöfen, Pensionen, Privatzimmern einen angenehmen Aufenthalt verbringen.

Als Qualitätsversprechen für den Gast setzen immer mehr Vermieter auf geprüfte Qualität. Je nach Ausstattung und Service wird die Unterkunft mit ein bis fünf Sternen ausgezeichnet – von einfach bis erstklassig. Die Sterne, vergeben vom Deutschen Tourismusverband (DTV), sind eine freiwillige Qualitätskontrolle für Ferienwohnungen, Ferienhäuser und Privatzimmer mit bis zu neun Betten. Mit der Ferienwohnung „Am Fürstenberg“ (ST Waschleithe) und dem Ferienhaus „Fichtelbergblick“ (ST Grünhain) gibt es in der Stadt gleich zwei Anbieter, die höchste Qualitätsstandards bieten und vom DTV mit 5 Sternen zertifiziert sind. Das Ferienhaus „Fichtelbergblick“ von Regina und Friedrich Schürer bietet Urlaubern seit Jahren bestmöglichen Komfort und konnte jetzt seine 5-DTV-Sterne erfolgreich verteidigen.



OV Jens Ullmann gratuliert Fam. Schürer und überreicht die Zertifizierungsurkunde.

### Einweihung Osterbrunnen

Die Frauen der örtlichen Kreativgruppe haben in den letzten Wochen viele Vorbereitungen getroffen, damit Grünhain in diesem Jahr seinen ersten Osterbrunnen erhält. Dabei wurden sie tatkräftig von den Kindern der Grundschule der AG Kunst unterstützt. Ein Gestell für den Brunnen stellt die Fa. Barthel zur Verfügung. Der Osterbrunnen wird am Mönchsbrunnen vor der Klosterschmiede geschmückt. Die Kreativgruppe Grünhain und der Chor der Grundschule Grünhain-Beierfeld laden alle Einwohner zur Einweihung am **16. März, 13.30 Uhr** am Mönchsbrunnen Grünhain ein.

### Aus den Einrichtungen der Stadt



#### Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“



#### Sonderführung mit Geleucht

Zur Sonderführung mit Geleucht sind interessierte Besucher am 06.03.2016, ab 13 Uhr in Sachsens ältestes Schaubergwerk eingeladen. Jeder Gast bekommt eine Grubenlampe, wie sie in früherer Zeit von Bergleuten benutzt wurden. Das elektrische Licht wird ab dem kleinen Marmorsaal ausgeschaltet. Kommen Sie vorbei und lassen Sie das besondere Bergwerkserlebnis nicht entgehen.

Voranmeldungen sind erwünscht unter Ruf 03774/24252 oder per E-Mail: [schaubergwerk@beierfeld.de](mailto:schaubergwerk@beierfeld.de)

### Aus den Schulen und Kindereinrichtungen der Stadt

#### Oberschule Grünhain-Beierfeld

#### Einladung zum „Tag der offenen Tür“



*Jeder Jugendliche, jedes Kind kann etwas ganz besonders gut, diese Stärken müssen Eltern und Lehrer erkennen und fördern, klare Normen, Regeln und Vorbilder erziehen unsere Kinder zu erfolgreichen und selbstständigen Menschen.*

Schülerinnen und Schüler, das Kollegium sowie die Schulleitung laden alle interessierten Kinder, Eltern sowie Großeltern recht herzlich zum

**Tag der offenen Tür  
am Sonnabend, dem 27. Februar 2016,  
von 9.30 bis 12.30 Uhr,**

in die Oberschule Grünhain-Beierfeld ein. An diesem Tag besteht die Möglichkeit **zur Anmeldung für die Klassen 5.**

Fachunterrichtsinhalte, Ganztagsangebote sowie das sozialpädagogische Hilfesystem werden durch Schüler, Pädagogen und Arbeitsgemeinschaftsleiter vorgestellt.

**Anmeldefrist und Sonderöffnungszeiten für die zukünftigen Klassen 5:**

Fr., 26.02.2016, 12.00 Uhr – 14.00 Uhr

Sa., 27.02.2016, 09.30 Uhr – 12.30 Uhr TAG DER OFFENEN TÜR

Mo., 29.02.2016, 08.00 Uhr – 16.00 Uhr

Di., 01.03.2016, 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mi., 02.03.2016, 08.00 Uhr – 14.00 Uhr

Do., 03.03.2016, 08.00 Uhr – 14.00 Uhr

Fr., 04.03.2016, 08.00 Uhr – 10.00 Uhr

im Sekretariat der Schule: Oberschule Grünhain-Beierfeld  
Pestalozzistraße 1  
08344 Grünhain-Beierfeld/ST Beierfeld  
Tel. 03774/61038, Fax 03774/509917  
oberschule@gruenhain-beierfeld.de

Am 26. Februar 2016 erhalten die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen an den Grundschulen ihre Bildungsempfehlung. Damit ist die Anmeldung an einer weiterführenden Bildungseinrichtung möglich.

Anmelde-Zeitraum: Oberschulen/Gymnasien vom **26.02. bis 04.03.2016.**

**Nachfolgende Unterlagen müssen zur Anmeldung vorliegen:**

- **Aufnahmeantrag für Oberschule** oder Gymnasium (wird in GS ausgeteilt) **mit Angabe des Erst-, Zweit- und Dritt-wunsches**
- eine Kopie der Halbjahresinformation der 4. Klasse
- eine Kopie der Geburtsurkunde
- das **Original der Bildungsempfehlung**

Am Anmeldetag wird das **Datum der Ersteinschulung**; eine **Entscheidung über die Teilnahme am Ethik- oder Religionsunterricht** sowie eine evtl. **Teilnahme am Förderunterricht (Ma, De; En)** in der Schule erfragt (Formulare der OS bzw. Gymnasium).

**Eine Entscheidung über die gewünschte Anmeldung an der Oberschule erhalten die Eltern nach Abschluss der Schuljahres-Planung 2016/17 (17.05.2016) schriftlich durch den Schulleiter.**

Viel Erfolg für die weitere schulische Entwicklung Ihres Kindes.

W. Mai  
Schulleiter

## So läuft die pädagogische Arbeit im Projekt „Schule kompakt“



AWO Erzgebirge  
gemeinnützige GmbH

### Angebot an der Oberschule Grünhain-Beierfeld

Seit März 2013 gibt es an der Oberschule Grünhain-Beierfeld ein zusätzliches soziales Angebot für Schüler mit besonderem Unterstützungsbedarf. Träger des Angebots ist die AWO Erzgebirge gGmbH. Frau Jasmin Urban und Frau Theresa Lippert sind als pädagogische Mitarbeiter im Projekt tätig.

Gefördert wird dieses auf der Grundlage der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz zur Förderung von aus dem Europäischen Sozialfonds mitfinanzierten Vorhaben der Förderperiode 2014 – 2020 (ESF – Richtlinie SMS) im Rahmen des Förderbausteins „Soziale Schule – sozialpädagogische Begleitung der Kompetenzentwicklung für Schüler“.

In der Projektumsetzung geht es darum, schulische Herausforderungen des einzelnen Schülers individuell zu reflektieren und gemeinsam mit der Schulleitung Lösungen zur Veränderung abzustimmen. Zudem erhalten die Schüler Unterstützung im Sinne von Beratung und Begleitung bei persönlichen Sorgen und Nöten zu Hause, im Freundeskreis oder in der Freizeit. In der praktischen Arbeit hat sich bisher gezeigt, dass die Anforderungen des Alltags stark von den schulischen Aufgaben ablenken können, so dass eine realistische Wiedergabe der schulischen Leistungsfähigkeit wesentlich erschwert wird. Dabei sind meist ein offenes Ohr, ein schlichtendes Wort, die Wertschätzung und die Möglichkeit zum Austausch ausreichend, um einen alternativen, positiven Weg für den einzelnen Schüler anzuregen. Die beiden Projektmitarbeiter stehen den Schülern in dem Prozess täglich als außerschulische Ansprechpartner in Ergänzung zur Beratungslehrerin zur Verfügung.

Das Projekt hat sich seit Initiierung zu einem festen Angebot etabliert, das sowohl von Seiten der Schüler als auch der Pädagogen der Schule positive Resonanz erfährt. Oftmals bildet es die Brücke zwischen Schule, Schülern, Elternhaus und Jugendhilfe, da auch die Elternarbeit ein fester Projektbestandteil ist.

Neben den Einzelberatungen werden in regelmäßigen Abständen zudem bedarfsorientierte Gruppenangebote ausgestaltet. Dabei wurden bisher jugendrelevante Themen wie z.B. Crystal-Konsum, gesunde Ernährung oder der angemessene Umgang mit Geld praktisch aufgearbeitet.

In den Schulferien wird auf der Grundlage der Kooperation mit dem Schulclub Beierfeld sowie dem Freizeitzentrum „Phönix“ Grünhain die Teilnahme der Schüler an den täglich spannenden Unternehmungen und Angeboten der Kooperationspartner angeregt. In dieser Woche können sich interessierte Jugendliche „auf die Spuren der Filmdrehkunst“ begeben. Rückfragen zu dem Angebot können gern über das Freizeitzentrum „Phönix“ unter 03774 53941 gestellt werden.

Wer das Projekt „Schule kompakt“ kennenlernen möchte, kann gern am 27.02.2016 zum „Tag der offenen Tür“ an der Oberschule Grünhain-Beierfeld an der alkoholfreien Cocktailbar auf eine Pina Colada oder zu einem Informationsgespräch bei Frau Jasmin Urban und Frau Theresa Lippert in den Räumen des WTH Unterrichts vorbeikommen.

Jasmin Urban & Theresa Lippert

Mitarbeiterinnen im Projekt „Schule kompakt“

## Weihnachtsprogramm in der Christuskirche Beierfeld

„Weihnachten weltweit“ hieß das diesjährige Programm, das Schüler der Oberschule Grünhain-Beierfeld am 18.12.2015 in der Beierfelder Christuskirche aufgeführt haben.

Begabte und engagierte Schüler aus allen Klassenstufen haben für ihre Mitschüler, Lehrer, interessierte Eltern und Großeltern sowie für die Viertklässler der Grundschulen Grünhain-Beierfeld und Schwarzenberg-Sonnenleithe ein sehr niveauvolles Weihnachtsprogramm unter der Leitung von Frau Reimann und Frau Fuhrmann dargeboten.



Ob Chor, Solisten, Tänzer oder Schauspieler – alle sorgten für eine angenehme Weihnachtsstimmung. Man spürte, dass die Akteure ihr Bestes gaben. Dank einer gut abgestimmten Technik, die von Nils Opp, Frau Zimmermann und Herrn Eger gemeistert wurde, war jeder Ton bis in die letzte Bankreihe gut zu hören. Ganz besonders gefreut hat uns der Besuch des Bürgermeisters, Herrn Rudler und einigen Vertretern der Stadt Grünhain-Beierfeld. Bedanken möchten wir uns bei Herrn Pfarrer Müller, der uns die Nutzung der Kirche als festlichen, würdevollen Rahmen ermöglicht hat.

*Schulleitung, Schülerinnen und Schüler der Oberschule Grünhain-Beierfeld*

## Kita „Am Birkenwäldchen“ Waschleithe

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



### Ausflug ins Bonaire – Eine Wellness-Oase für unsere Kleinen

Am 12.01.16 ging es wieder einmal nach Schwarzenberg ins Bonaire. Schon die Fahrt mit den Johanniterbussen war für unsere Kinder ein Highlight. Angekommen in der Wellness-Oase konnte es nicht schnell genug gehen. Fix in die Umkleidekabine, ausziehen und rein in das Vergnügen.

Eine Stunde Wasser, Spiel, Spaß und Entspannung standen auf dem Plan.

Achtzehn Knirpse konnten sich entscheiden zwischen der großen Matschrinne, einer Dampfgrotte, einem Saunabesuch, vielen tollen Spielsachen oder einer Hängematte zum Ausruhen und Entspannen.

Zwischendurch wurden leckere Getränke zur Erfrischung serviert. Aber auch ein so schöner und aufregender Vormittag geht einmal zu Ende und es hieß den Heimweg anzutreten.

Erschöpft und müde, aber auch begeistert vom Erlebten trafen alle wieder wohlbehalten in der Kindertagesstätte ein.

Wir bedanken uns bei allen Helfern, die uns bei diesem Ausflug begleitet haben.

*Die Erzieherinnen Steffi, Anja und Gabi*

### Einladung

*Ringelreihn, Ringelreihn,  
wir sind viele Kinderlein  
und laden herzlichst ein,  
alle interessierten Eltern mit ihren Kleinen zu unserem nächsten  
„Krabbel- und Kennenlerntag“.*

Am **Mittwoch, dem 26.02.16**, treffen wir uns in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr in unserer Einrichtung.

*Die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Am Birkenwäldchen“*

## Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Beierfeld



### Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Beierfeld

Deutsches Rotes Kreuz



### Nachrichten aus dem DRK-Ortsverein Beierfeld

#### Nächster Rot-Kreuz-Tag:

Der nächste DRK-Tag für alle Gliederungen des DRK OV Beierfeld findet am Dienstag, dem 23. Februar und 8. März 2016, um 18.00 Uhr im Schulungsraum des Ortsvereins statt.

#### Sächsisches Rot-Kreuz-Museum:

*Samstagsöffnungszeiten:* 5. März 2016 von 13.00 bis 17.30 Uhr.

Wochentags sind die Öffnungszeiten wie folgt:

Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 17.30 Uhr; Montag und Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr und nach Voranmeldung (Einlass bis 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeit). Weitere Informationen unter Tel. 03774/509333 oder unter [www.drk-beierfeld.de](http://www.drk-beierfeld.de).

#### Neue Wechselausstellung:

Anlässlich des 50. Todestages von Alice Masaryková, der Begründerin des Tschechisch-Slowakischen Roten Kreuzes. Die Ausstellung heißt Alice Masaryková und das Rote Kreuz.

#### Ausbildungszentrum:

Anmeldungen für Lehrgänge „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ werden im DRK-Ausbildungszentrum in Aue, Tel. 03771/550019, entgegengenommen.

#### Termine Jugendrotkreuz und Schulsanitätsdienst:

Der Schulsanitätsdienst der Oberschule Beierfeld trifft sich jeden Montag von 15.00 bis 16.00 Uhr. Das Jugendrotkreuz trifft sich jeden Dienstag von 16.30 bis 17.30 Uhr.

#### Sächsisches Rot-Kreuz-Museum:

*Ausstellungseröffnung des Tschechischen Roten Kreuzes.*

Am 6. Februar 2016 wurde unter großer Beteiligung die 3. Sonderausstellung des Tschechischen Rot-Kreuz-Museum aus Lany eröffnet.

Die tschechischen Partner stellen Exponate anlässlich des 50. Todestages der Begründerin des Tschechisch-Slowakischen Roten Kreuzes Alice Masaryková aus. Die Ausstellung trägt den Namen Alice Masaryková und das Rote Kreuz.

Zur Veranstaltung waren 45 geladene Gäste und Mitglieder des Ortsvereins erschienen. Darunter war der Vizepräsident des DRK Dr. Volkmar Schön aus Berlin, Vertreter des Tschechischen Roten Kreuzes und unser Landrat Frank Vogel.

Weitere Gäste waren aus den Rot-Kreuz-Gliederungen des Kreisverbandes sowie aus Sachsen. Auch Vertreter des Museumswesens waren anwesend. Bedauerlicherweise musste kurzfristig der Generalkonsul der Tschechischen Republik Dr. Kudela sein Teilnahme absagen. Er bedauerte es bei seinem Anruf sehr und versicherte, dass er die Besichtigung nachholen werde.

Die Ausstellung ist bis zum 26. Mai 2016 zu sehen. Gefördert wurde die Ausstellung durch den Deutsch-Tschechischen Zukunftsfond.



Museumsleiter André Uebe besichtigt gemeinsam mit einer Tschechischen Lehrerin die Ausstellung.



Kameradin Linda Uebe und Kamerad Werner Fahle in historischen Rot-Kreuz-Bekleidung nahmen in der Ausstellung Platz.



v.l. Linda Uebe, Deutschlehrerin Kateřina Dvořáková, Museumsleiterin Magdalena Elzníková Mikesková und Werner Fahle.

### Museumsshop:

#### Neues Erste-Hilfe-Material wieder ausreichend vorhanden.

Seit Jahresbeginn ist für den KFZ-Verbandskasten eine neue DIN gültig. Danach müssen im Verbandskasten ein 14-teiliges Pflaster-set, zwei Feuchttücher und ein Verbandspäckchen der Größe M vorhanden sein. In unseren Museumsshop gibt es ein Nachrüst-Set oder auch komplette Verbandskästen mit der neuen DIN, die 20 Jahre verwendbar sind.

### Schnelleinsatzgruppe:

Am 4. Februar 2016 um 1.55 Uhr wurde die Schnelleinsatzgruppe des DRK KV ASZ e.V. zu einem Wohnhausbrand in den Schwarzenberger Stadtteil Sonnenleithe alarmiert.

Hier galt es ein beheiztes Zelt vom 30 m<sup>2</sup> zu errichten, damit die evakuierten Hausbewohner in Sicherheit gebracht werden konnten. Unsere Aufgabe bestand darin, die Betroffenen zu registrieren und mit heißen Getränken zu versorgen. Des Weiteren waren auch Mitglieder zur medizinischen Sicherstellung der Einsatzkräfte eingesetzt.

Die SEG des Landkreises war mit 20 Einsatzkräften und 6 Fahrzeugen vor Ort. Die Beierfelder OG war mit 4 Mitgliedern vertreten. Der Einsatz war um 5.00 Uhr beendet.

Dies war seit Bestehen der SEG bereits der vierte Wohnhausbrand im Stadtteil Sonnenleithe, wo wir zum Einsatz kamen.



Unser Einsatzzelt SG 30.

### Informationen des Vorstandes:

Am 23. Januar 2016 wurde für besondere Leistungen Kamerad André Uebe während des Neujahrsempfanges der Bereitschaften in Dresden mit dem Leistungsabzeichen in Gold ausgezeichnet.

Am gleichen Tag fand abends eine Veranstaltung des Kreisverbandes, zu der mehrere verdienstvolle Mitglieder eingeladen waren, statt. Bei dieser Veranstaltung wurde durch den DRK-Kreispräsidenten Joachim Rudler in Auftrag des Landrates unser Kamerad Mario Uebe mit dem Helferehrenzeichen des Freistaates Sachsen für 25 Dienstjahre in der Bereitschaft des DRK ausgezeichnet.

### 38. DRK-Baby- und Kindersachenmarkt!

#### Von Muttis für Muttis

Der DRK OV Beierfeld führt am Sonnabend, dem 19. März 2016, den 38. DRK-Baby- und Kindersachenmarkt durch.

Zeit: 8.00 bis 12.00 Uhr

Ort: Oberschule Beierfeld Pestalozzistraße 01  
(oberhalb Sparkasse)

Weitere Informationen unter Tel. 03774/509333 oder unter [www.drk-beierfeld.de](http://www.drk-beierfeld.de).

Sie können alles von Kindern und für Kinder von 0 bis 14 Jahre kaufen (Bekleidung, Spielzeug, Bücher, Kinderfahrräder etc.). Vielleicht finden auch Sie etwas Passendes für Ihr Kind.

Wer hat noch D-Mark Restbestände und Urlaubsmünzen? Geben Sie uns den letzten Rest! Der Erlös kommt unserem Rot-Kreuz-Museum zugute. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Anmeldungen für einen Verkaufsstand sind nur am 8. März 2016 von 17.00 bis 18.00 Uhr unter Tel. 03774/509333 möglich.

### Blutspende aktuell.

#### Lebensretter in Beierfeld gesucht!

Die nächste große Blutspendenaktion findet am

**Freitag, dem 26. Februar 2016, statt.**

Ort: Fritz-Körner-Haus Beierfeld

Zeit: von 13.00 bis 19.00 Uhr

Weitere Informationen über die kostenlose Rufnummer 0800/1194911.

### DRK-Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V.

#### Seniorenclub Beierfeld

#### Aktuelle Veranstaltungen Februar/ März 2016

##### Mittwoch, 17.02.

Auch im neuen Jahr gibt es wieder viel Spaß beim beliebten Spielenachmittag.

##### Mittwoch, 24.02.

Herr Jetschke vom Reisebüro TJS ist bei uns zu Gast und stellt die Ausfahrten für 2016 vor.

##### Mittwoch, 02.03.

Herr Dr. David hält einen Vortrag.

##### Mittwoch, 09.03.

Wir feiern heute unseren Frauentag.

##### Mittwoch, 16.03.

Lustig sein und Spaß haben – unser beliebter Spielenachmittag

### Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Grünhain



## Weihnachtszeit soll künftig immer zu Lichtmess enden

### Grünhainer planen schon fürs Stadtfest

Die Idee der Grünhainer Kreativ- und Bastelfrauen, dass künftig die Weihnachtszeit auch in der Klosterstadt zu Lichtmess endet, stieß auf große Resonanz. Die Löschzwerge der Freiwilligen Feuerwehr waren es, die am Dienstag die Beleuchtung rund um den Markt ausknipsen durften, nachdem Ortsvorsteher Jens Ullmann den Countdown heruntergezählt hatte. Zuvor hatte der Grünhainer Posaunenchor eine Stunde lang die rund 200 Besucher auf dem Markt mit besinnlichen Weisen erfreut. Dazu gab es Glühwein und Roster. Besonderer Dank gilt deshalb neben dem Ortsvorsteher auch Katja Schönfelder und ihrem Partner, die sich um das leibliche Wohl kümmerten, den Löschzwerge, der Kirche St. Nikolai, den Mitgliedern des Posaunenchores und den Grünhainer Bürgern, die sich mit ihrer Teilnahme zur Lichtmess dazu bekannt haben, dass die Lichtmess in Grünhain zur Tradition werden soll.

„Wir wollen 2017 mit diesem geselligen Treffen unser Stadtjubiläum beginnen. Und ab da, bis zum Fest, regelmäßig Veranstaltungen im Ort auf die Beine stellen“, so Ullmann.

Die Vorbereitungen für die Feierlichkeiten zum 750-jährigen Stadtrecht von Grünhain laufen bereits. Höhepunkt soll das Festwochenende vom 11. bis 13. August 2017 werden. In einzelnen Arbeitsgruppen werden nun die Ausgestaltung des Festes und ein Festumzug vorbereitet. „Wir wollen möglichst viele mit einbinden, daher ergeht der Aufruf an alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Grünhain-Beierfeld, ihre Vorschläge und tatkräftige Unterstützung mit einzubringen“, heißt es.

Wer etwas beisteuern möchte, soll sich bei Claudia Schramm melden, Kontakt: Tel. 03774/6625996.

Von den Kreativ- und Bastelfrauen war zu erfahren, dass sie am 16. März ab 13.30 Uhr den Mönchsbrunnen vor der „Klosterschmiede“ zu einem Osterbrunnen schmücken wollen. Dazu sagte Giesela Geier: „Unterstützung haben uns bereits zugesagt die Kreativ-AG der Grundschule Grünhain. Wir würden uns freuen, wenn sich auch die Bürger mit einbringen und zum Beispiel im Vorfeld Ostereier bemalen, die wir dann in die Gestaltung mit einbringen. Nähere Informationen können bei Heidi Gäbelein unter Tel. 03774/ 35107 eingeholt werden.

Armin Leischel



In Grünhain wird künftig die Lichtmess auf dem Marktplatz gefeiert. Foto: Armin Leischel



Der Posaunenchor Grünhain umrahmte das Ende der Weihnachtszeit mit besinnlichen Weisen. Foto: Armin Leischel

## Danksagung „Traditionelles Adventsblasen 2015“

### Posaunenchor „St. Nicolai Grünhain“

Bei allen Zuhörern, Musikfreunden und Liebhabern der weihnachtlichen Bläsermusik, welche uns ihre Aufmerksamkeit geschenkt haben, möchten wir uns herzlich bedanken. Es ist uns ein großes Bedürfnis, allen, die uns durch ihren selbstlosen Einsatz und durch Spenden jeglicher Art unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön auszusprechen. Um die im Jahre 1935 begonnene Tradition der musikalischen Verkündigung der Weihnachtsbotschaft weiter fortsetzen zu können, möchten wir alle, die Lust am Musizieren haben und gerne in unserer Bläsergruppe mitwirken wollen, ermutigen, mit uns Kontakt aufzunehmen. Zurzeit werden zwei Kinder im Fach Trompete unterrichtet. Für den Beginn stehen verschiedene Blechblasinstrumente leihweise zur Verfügung. Die Anfänger können schon nach einem halben Unterrichtsjahr erste Melodien gemeinsam mit den „Großen“ zu Gehör bringen. Die Einladung gilt selbstverständlich auch allen musikinteressierten Erwachsenen und denen, die ihr Instrument und die einmal erworbenen Fähigkeiten aus den verschiedensten Gründen längere Zeit vernachlässigt haben. Gemeinsames Musizieren bereitet Zuhörern und Bläsern viel Freude, so zum Beispiel bei Gottesdiensten, Konzerten, Bläserfreizeiten, regionalen Bläsertreffen, Ständchen zu den verschiedensten Anlässen oder bei Auftritten in unserer Stadt. Es ist für Kinder und Jugendliche nicht nur eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, sondern trägt auch zur Persönlichkeitsbildung bei. Wir freuen uns auf euch!

Kontakt über Thomas Zimmermann (Chorleiter),  
Tel.: 03774 / 36054 nach 20.00 Uhr



### MC Grünhain e. V.

#### Snow Cross



Am 16./17. Jan. 2016 starteten drei Fahrer vom MC Grünhain bei den ersten beiden Rennen des BHV-Cup 2016. Diese fanden in Neukirchen am Großvenediger statt. An den Start gingen Tino Weigel, Jens Ullmann und Marcel Heinrich.

Am Samstag gab es ein Speedhill-Rennen, bei dem eine ca. 500 m lange Strecke einen Skihang hinauf so schnell wie möglich zu absolvieren war. Gestartet wurde in 5er Gruppen zu jeweils vier Vorläufen und danach Finalläufen um die Platzierungen. Am besten zurecht kam Jens Ullmann, der es bis ins B-Finale um die Plätze 6 bis 10 schaffte. In diesem wurde er Zweiter und somit wurde es in der Gesamtwertung Platz 7.

Marcel Heinrich erreichte in der Gesamtwertung Platz 20, direkt gefolgt von Tino Weigel auf Platz 21.

Am Sonntag gab es dann Snowcross-Rennen mit jeweils 3 Vorläufen und anschließendem Finale.

Jens Ullmann erreichte in den Vorläufen zweimal Platz 1 und einmal Platz 2, was zum sicheren Einzug ins A Finale reichte. In diesem war Ullmann nach dem Start auf Platz 2, musste sich aber dem Vorjahressieger Elias Bacher noch geschlagen geben und erreichte so einen guten 3. Platz, womit er auch bester deutscher Starter wurde. Tino Weigel wurde in seinem ersten Vorlauf nur Fünfter, konnte sich in den beiden nächsten Vorläufen mit Platz 3 und 2 steigern, womit er ins C Finale einzog. In diesem wurde er Zweiter, was in der Endabrechnung Platz 12 bedeutete und drittbester deutscher Teilnehmer.



Tino Weigel

Foto: bhv-Events.com

Marcel Heinrich, der sonst meist als Skifahrer bei den Ski-Kjörings unterwegs ist, schnitt im Vergleich mit den Schlittenprofis respektabel ab. Mit den Vorlaufergebnissen von zwei dritten Plätzen und Platz 5 schaffte er es ins D Finale, in welchem er Platz 2 belegte, was ihm im Endklassement einen tollen 16. Platz bescherte.



Marcel Heinrich (li.)

Foto: Peter Rieder

## Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Waschleithe

### Jagdgenossenschaft „Freie Jagd“ Waschleithe – Beierfeld

#### Einladung

Einladung aller Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft „Freie Jagd“ Waschleithe – Beierfeld zur diesjährigen Jahreshauptversammlung.

Datum: 18.03.2016, 19.00 Uhr

Ort: Mehrzweckraum „De Schei“ der Tischlerei A. Abendroth  
in Waschleithe, Beierfelder Str. 39

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Bericht des Kassenwartes
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Fragen an den Jagdvorstand
5. Entlastung des alten Vorstandes
6. Neuwahl des Jagdvorstandes und der Kassenprüfer für 5 Jahre
7. Neuwahl des Jagdvorstehers durch den neuen Jagdvorstand für 5 Jahre
8. Sonstiges
9. Schlusswort durch den neuen Jagdvorsteher

Der Vorstand bittet um rege Teilnahme. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

H. Schön

Jagdvorsteher

## Heimat- und Regionalgeschichte

### Die Emporenbilder an der Südempore in der Peter-Pauls-Kirche Beierfeld

#### Tafelbild 2 „das Passahfest“

##### Erinnern wir uns:

Obwohl von den immer bedrohlicher werdenden Plagen erschrocken, gewährt der Pharao den Auszug der Israeliten nicht. Das Volk der Kinder Israels wird von den Plagen verschont.

##### Ankündigung der zehnten Plage: Tötung der Erstgeburt

(2. Buch Mose, Kap. 11)

Und der HERR sprach zu Mose: Eine Plage noch will ich über den Pharao und Ägypten kommen lassen. Dann wird er euch von hier wegziehen lassen, und nicht nur das, sondern er wird euch von hier sogar vertreiben.

So sage nun zu dem Volk, dass ein jeder sich von seinem Nachbarn und eine jede von ihrer Nachbarin silbernes und goldenes Geschmeide geben lasse. Und der HERR verschaffte dem Volk Gunst bei den Ägyptern, und Mose war ein sehr angesehener Mann in Ägyptenland vor den Großen des Pharao und vor dem Volk.

Und Mose sprach: So spricht der HERR: Um Mitternacht will ich durch Ägyptenland gehen, und alle Erstgeburt in Ägyptenland soll sterben, vom ersten Sohn des Pharao an, der auf seinem Thron sitzt, bis zum ersten Sohn der Magd, die hinter ihrer Mühle hockt, und alle Erstgeburt unter dem Vieh.

Und es wird ein großes Geschrei sein in ganz Ägyptenland, wie nie zuvor gewesen ist noch werden wird; aber gegen ganz Israel soll nicht ein Hund mucken, weder gegen Mensch noch Vieh, auf dass ihr erkennt, dass der HERR einen Unterschied macht zwischen Ägypten und Israel.

Dann werden zu mir herabkommen alle diese deine Großen und mir zu Füßen fallen und sagen: Zieh aus, du und alles Volk, das dir nachgeht. Und daraufhin werde ich ausziehen. Und Mose ging vom Pharao mit grimmigem Zorn.

Der HERR aber sprach zu Mose: Der Pharao wird nicht auf euch hören, auf dass meiner Wunder noch mehr werden in Ägyptenland. Und Mose und Aaron haben diese Wunder alle getan vor dem Pharao; aber der HERR verstockte ihm das Herz, sodass er die Israeliten nicht ziehen ließ aus seinem Lande.

#### Einsetzung des Passahfestes

(2. Buch Mose, Kap. 12)

Der HERR aber sprach zu Mose und Aaron in Ägyptenland: Dieser Monat soll bei euch der erste Monat sein, und von ihm an sollt ihr die Monate des Jahres zählen.

Sagt der ganzen Gemeinde Israel: Am zehnten Tage dieses Monats nehme jeder Hausvater ein Lamm, je ein Lamm für ein Haus. Wenn aber in einem Hause für ein Lamm zu wenige sind, so nehme er's mit seinem Nachbarn, der seinem Hause am nächsten wohnt, bis es so viele sind, dass sie das Lamm aufessen können.

Ihr sollt aber ein solches Lamm nehmen, an dem kein Fehler ist, ein männliches Tier, ein Jahr alt. Von den Schafen und Ziegen sollt ihr's nehmen und sollt es verwahren bis zum vierzehnten Tag des Monats. Da soll es die ganze Gemeinde Israel schlachten gegen Abend.

Und sie sollen von seinem Blut nehmen und beide Pfosten an der Tür und die obere Schwelle damit bestreichen an den Häusern, in denen sie's essen, und sollen das Fleisch essen in derselben Nacht, am Feuer gebraten, und ungesäuertes Brot dazu und sollen es mit bitteren Kräutern essen. Ihr sollt es weder roh essen noch mit Wasser gekocht, sondern am Feuer gebraten mit Kopf, Schenkeln und inneren Teilen. Und ihr sollt nichts davon übrig lassen bis zum Morgen; wenn aber etwas übrig bleibt bis zum Morgen, sollt ihr's mit Feuer verbrennen.

So sollt ihr's aber essen: Um eure Lenden sollt ihr gegürtet sein und eure Schuhe an euren Füßen haben und den Stab in der Hand und sollt es essen als die, die hinwegeilen; es ist des HERRN Passah.

Denn ich will in derselben Nacht durch Ägyptenland gehen und alle Erstgeburt schlagen in Ägyptenland unter Mensch und Vieh und will Strafgericht halten über alle Götter der Ägypter, ich, der HERR.

Dann aber soll das Blut euer Zeichen sein an den Häusern, in denen ihr seid: Wo ich das Blut sehe, will ich an euch vorübergehen und die Plage soll euch nicht widerfahren, die das Verderben bringt, wenn ich Ägyptenland schlage.

Ihr sollt diesen Tag als Gedenktag haben und sollt ihn feiern als ein Fest für den HERRN, ihr und alle eure Nachkommen, als ewige Ordnung.



Tafelbild „Die Feier des Passahmahls“ an der Südempore in der Peter-Pauls-Kirche

Sieben Tage sollt ihr ungesäuertes Brot essen. Schon am ersten Tag sollt ihr den Sauerteig aus euren Häusern tun. Wer gesäuertes Brot isst, vom ersten Tag an bis zum siebenten, der soll ausgerottet werden aus Israel.

Am ersten Tag soll heilige Versammlung sein und am siebenten soll auch heilige Versammlung sein. Keine Arbeit sollt ihr dann tun; nur was jeder zur Speise braucht, das allein dürft ihr euch zubereiten. Haltet das Gebot der ungesäuerten Brote. Denn eben an diesem Tage habe ich eure Scharen aus Ägyptenland geführt; darum sollt ihr diesen Tag halten, ihr und alle eure Nachkommen, als ewige Ordnung.

Am vierzehnten Tage des ersten Monats am Abend sollt ihr ungesäuertes Brot essen bis zum Abend des einundzwanzigsten Tages des Monats, sodass man sieben Tage lang keinen Sauerteig finde in euren Häusern. Denn wer gesäuertes Brot isst, der soll ausgerottet werden aus der Gemeinde Israel, auch ein Fremdling oder ein Einheimischer des Landes. Keinerlei gesäuertes Brot sollt ihr essen, sondern nur ungesäuertes Brot, wo immer ihr wohnt.

Und Mose berief alle Ältesten Israels und sprach zu ihnen: Lest Schafe aus und nehmt sie für euch nach euren Geschlechtern und schlachtet das Passah. Und nehmt ein Büschel Ysop (1) und taucht es in das Blut in dem Becken und bestreicht damit die Oberschwelle und die beiden Pfosten. Und kein Mensch gehe zu seiner Haustür heraus bis zum Morgen. Denn der HERR wird umhergehen und die Ägypter schlagen. Wenn er aber das Blut sehen wird an der Oberschwelle und an den beiden Pfosten, wird er an der Tür vorübergehen und den Verderber nicht in eure Häuser kommen lassen, um euch zu schlagen.

Darum so halte diese Ordnung für dich und deine Nachkommen ewiglich. Und wenn ihr in das Land kommt, das euch der HERR geben wird, wie er gesagt hat, so haltet diesen Brauch. Und wenn eure Kinder zu euch sagen werden: Was habt ihr da für einen Brauch?, sollt ihr sagen: Es ist das Passahopfer des HERRN, der an den Israeliten vorüberging in Ägypten, als er die Ägypter schlug und unsere Häuser errettete.

Da neigte sich das Volk und betete an. Und die Israeliten gingen hin und taten, wie der HERR es Mose und Aaron geboten hatte.



Das Passahmahl, Dirk Bouts (der Ältere) nach 1464, Flügel des Abendmahlsaltars, S. Pierre in Löwen (Belgien)

Und zur Mitternacht schlug der HERR alle Erstgeburt in Ägyptenland vom ersten Sohn des Pharaos an, der auf seinem Thron saß, bis zum ersten Sohn des Gefangenen im Gefängnis und alle Erstgeburt des Viehs.

Da stand der Pharao auf in derselben Nacht und alle seine Großen und alle Ägypter, und es ward ein großes Geschrei in Ägypten; denn es war kein Haus, in dem nicht ein Toter war. Und er ließ Mose und Aaron rufen in der Nacht und sprach: Macht euch auf und zieht weg aus meinem Volk, ihr und die Israeliten. Geht hin und dient dem HERRN, wie ihr gesagt habt. Nehmt auch mit euch eure Schafe und Rinder, wie ihr gesagt habt. Geht hin und bittet auch um Segen für mich.

Und die Ägypter drängten das Volk und trieben es eilends aus dem Lande; denn sie sprachen: Wir sind alle des Todes. Und das Volk trug den rohen Teig, ehe er durchsäuert war, ihre Bäckschüsseln in ihre Mäntel gewickelt, auf ihren Schultern.

Und die Israeliten hatten getan, wie Mose gesagt hatte, und hatten sich von den Ägyptern silbernes und goldenes Geschmeide und Kleider geben lassen. Dazu hatte der HERR dem Volk Gunst verschafft bei den Ägyptern, dass sie ihnen willfährig waren, und so nahmen sie es von den Ägyptern zur Beute.

Also zogen die Israeliten aus von Ramses nach Sukkot, sechshunderttausend Mann zu Fuß ohne die Frauen und Kinder. Und es zog auch mit ihnen viel fremdes Volk, dazu Schafe und Rinder, sehr viel Vieh.

Und sie backten aus dem rohen Teig, den sie aus Ägypten mitbrachten, ungesäuerte Brote; denn er war nicht gesäuert, weil sie aus Ägypten weggetrieben wurden und sich nicht länger aufhalten konnten und keine Wegzehrung zubereitet hatten.

Die Zeit aber, die die Israeliten in Ägypten gewohnt haben, ist vierhundertunddreißig Jahre. Als diese um waren, an eben diesem Tage zog das ganze Heer des HERRN aus Ägyptenland. Eine Nacht des Wachens war dies für den HERRN, um sie aus Ägyptenland zu führen; darum sollen die Israeliten diese Nacht dem HERRN zu Ehren wachen, sie und ihre Nachkommen.

Und der HERR sprach zu Mose und Aaron: Dies ist die Ordnung für das Passah: Kein Ausländer soll davon essen. Ist er ein gekaufter Sklave, so beschneide man ihn; dann darf er davon essen. Ist er aber ein Beisasse (2) oder Tagelöhner, so darf er nicht davon essen.

In einem Hause soll man es verzehren; ihr sollt nichts von seinem Fleisch hinaus vor das Haus tragen und sollt keinen Knochen an ihm zerbrechen. Die ganze Gemeinde Israel soll das tun.

Wenn ein Fremdling bei dir wohnt und dem HERRN das Passah halten will, der beschneide alles, was männlich ist; alsdann trete er herzu, dass er es halte, und er sei wie ein Einheimischer des Landes.

Aber ein Unbeschnittener darf nicht davon essen. Ein und dasselbe Gesetz gelte für den Einheimischen und den Fremdling, der unter euch wohnt.

Und alle Israeliten taten, wie der HERR es Mose und Aaron geboten hatte. An eben diesem Tage führte der HERR die Israeliten aus Ägyptenland, Schar um Schar.

**Heiligung der Erstgeburt Israels. Fest der Ungesäuerten Brote** (2. Buch Mose, Kap. 13, Vers 1 - 2, 11 - 13, 17 - 22)

Und der HERR redete mit Mose und sprach: Heilige mir alle Erstgeburt bei den Israeliten; alles, was zuerst den Mutterschoß durchbricht bei Mensch und Vieh, das ist mein.

Wenn dich nun der HERR ins Land der Kanaaniter (3) gebracht hat, wie er dir und deinen Vätern geschworen hat, und es dir gegeben hat, so sollst du dem HERRN alles aussondern, was zuerst den Mut-



welche die Bedeutung der Speise erklärt. Nach dem Verzehr der symbolischen Speisen folgt das eigentliche Festmahl. Es werden in bestimmten Abständen insgesamt vier Becher Wein getrunken, die Gottes Verheißungen symbolisieren. Er wollte die Kinder Israels herausführen, erretten, erlösen und als eigenes Volk annehmen. Während des Seder singt die Familie vor allem Lob- und Danklieder, den Abschluss bildet traditionellerweise das Lied Chad gadja.

Pessach ist – mehr noch als viele andere jüdische Feste – ein Familienfest, mit dem die Angehörigen sich in die Ursprungstraditionen ihres Volkes stellen, diese erinnern und neu für sich bekräftigen. Jeder soll sich fühlen, als wäre er selbst aus Ägypten ausgezogen und würde seinen Kindern davon erzählen. Diese Erinnerung soll die Identität und den Zusammenhalt des Judentums, auch in aller Zerstreuung und Verfolgung, bewahren.

#### Bemerkungen:

- (1) Gewürzkraut, auch Bienenkraut genannt, naher Verwandter von Thymian und Salbei
- (2) Bürger einer Stadt mit eingeschränktem Bürgerrecht
- (3) Die Kanaaniter oder Kanaanäer sind die ältesten bekannten Einwohner des Syrisch-palästinensischen Gebietes, des biblischen Landes Kanaan, vorwiegend vor dem Auftreten der Israeliten im 13. Jahrhundert v. Chr.
- (4) ursprünglich an der Mittelmeerküste von Südpalästina wohnhaftes Volk
- (5) noch nicht vollständig geklärt, es kann sich um das Rote Meer, den Ballahsee, im Gebiet des Suezkanals oder um den Sirbonischen See im Nildelta handeln.
- (6) ein Ort am Rande der Wüste, gelegen zwischen Sukkot und dem Schilfmeer

#### Quellen:

Die-Bibel.de – Einheitsübersetzung  
Wikipedia – Passahfest  
Wikipedia – Kanaaniter  
Wikipedia – Philister  
Planet Wissen – Moses und das Meerwunder

## Gottesdienste und Veranstaltungen

### Ev.-luth. Christuskirche Beierfeld

Pfarrweg 2 – Tel. 03774/61144

#### Fr., 19.02.

18.00 Uhr Freitagschor  
19.15 Uhr Junge Gemeinde

#### So., 21.02.

09.30 Uhr Predigtgottesdienst

#### Mo., 22.02.

16.00 Uhr Gebetskreis

#### Mi., 24.02.

19.30 Uhr Bibel- und Gesprächskreis

#### Do., 25.02.

09.30 Uhr Gottesdienst in der Sonnenleithe

#### Fr., 26.02.

18.00 Uhr Freitagschor  
19.15 Uhr Junge Gemeinde  
19.30 Uhr Ehepaarkreis

#### So., 28.02.

09.30 Uhr Familiengottesdienst zur Jahreslosung mit Taufgedächtnis

#### Mo., 29.02.

16.00 Uhr Gebetskreis  
18.00 Uhr Friedensgebet in der Christuskirche

#### Di., 01.03.

14.30 Uhr Seniorennachmittag

#### Mi., 02.03.

15.00 Uhr Konfirmanden 8. Klasse  
15.45 Uhr Konfirmanden 7. Klasse

#### Fr., 04.03.

14.15 Uhr Schatzsucher 1. – 3. Klasse  
15.30 Uhr Schatzsucher 4. – 6. Klasse  
19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen

#### So., 06.03.

09.30 Uhr Gottesdienst der Konfirmanden

#### Mo., 07.03.

16.00 Uhr Gebetskreis

#### Di., 08.03.

15.00 Uhr Mutti-/Vati-Kind-Kreis

#### Mi., 09.03.

15.00 Uhr Konfirmanden 8. Klasse  
15.45 Uhr Konfirmanden 7. Klasse

#### Fr., 11.03.

14.15 Uhr Schatzsucher 1. – 3. Klasse  
15.30 Uhr Schatzsucher 4. – 6. Klasse  
18.00 Uhr Freitagschor  
19.15 Uhr Junge Gemeinde

#### So., 13.03.

17.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Grünhain

#### Mo., 14.03.

16.00 Uhr Gebetskreis  
18.00 Uhr Friedensgebet in der Christuskirche

#### Di., 15.03.

15.00 Uhr Mutti-/Vati-Kind-Kreis

#### Mi., 16.03.

15.00 Uhr Konfirmanden 8. Klasse  
15.45 Uhr Konfirmanden 7. Klasse  
19.30 Uhr Bibel- und Gesprächskreis

### Ev.-luth. Kirchgemeinde Grünhain mit Waschleithe

Markt 1 – Tel. 03774/62017

#### So., 21.02.

09.30 Uhr Gottesdienst in Grünhain

#### So., 28.02.

09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Waschleithe mit Heiligem Abendmahl und Taufgedächtnis

#### Fr., 04.03.

19.00 Uhr Gottesdienst im ev.-meth. Gemeindesaal

#### So., 06.03.

09.30 Uhr Gottesdienst in Grünhain mit Konfirmandenprüfung, Hl. Abendmahl, Taufgedächtnis und Kindergottesdienst

**So., 13.03.**

09.30 Uhr Gottesdienst in Waschleithe  
17.00 Uhr Abend-Gottesdienst in Grünhain mit Tobias Petzold

**Ev.-meth. Kirche Grünhain**

**Beierfelder Weg 5 – Tel. 03774 /63922**

**Do., 18.02.**

09.30 Uhr Krabbelgruppe „Volltreffer“ – für Kinder bis 3 Jahre

**So., 21.02.**

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

**Mi., 24.02.**

19.30 Uhr Bibelstunde

**Do., 25.02.**

16.00 Uhr „Volltreffer MAXIS“ – (Groß-)Eltern-Kind-Nachmittag, für Kinder bis 6 Jahre

**So., 28.02.**

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

**Do., 03.03.**

09.30 Uhr Krabbelgruppe „Volltreffer“ – für Kinder bis 3 Jahre

**Fr., 04.03.**

19.00 Uhr Weltgebetstag – Frauen laden ein: „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ – Thema aus Kuba

**So., 06.03.**

10.00 Uhr Gottesdienst, mit „Treff.K“ – dem besonderen Kindergottesdienst (Beginn 9.45 Uhr); in der ev.-meth. Kirche Beierfeld

**Mi., 09.03.**

19.30 Uhr Gemeindegruppen – Gemeindeglieder laden zu sich ein

**So., 13.03.**

09.00 Uhr Familiengottesdienst

**Di., 15.03.**

14.30 Uhr Seniorenkreis in Beierfeld

**Ev.-meth. Kirche Beierfeld**

**August-Bebel-Str. 74 – Tel. 03774 / 63922**

**Do., 18.02.**

09.30 Uhr Krabbelgruppe „Volltreffer“ – für Kinder bis 3 Jahre

**Sa., 20.02.**

08.30 Uhr Männerkreis mit Frühstück

**So., 21.02.**

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

**Do., 25.02.**

19.00 Uhr Bibelstunde

**So., 28.02.**

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

**Fr., 04.03.**

19.00 Uhr Weltgebetstag – Frauen laden ein: „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ – Thema aus Kuba; im Gemeindehaus der ev.-luth. Kirchgemeinde

**So., 06.03.**

10.00 Uhr Gottesdienst, mit „Treff.K“ – dem besonderen Kindergottesdienst

**Mi., 09.03.**

19.30 Uhr Gemeindegruppen – Gemeindeglieder laden zu sich ein

**So., 13.03.**

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

**Di., 15.03.**

14.30 Uhr Seniorenkreis

**Und außerdem finden regelmäßig statt:**

|           |                                                |
|-----------|------------------------------------------------|
| täglich   | Glaube im Alltag                               |
| montags   | Posaunenchor                                   |
| montags   | Christliche Lebensberatung in der Sonnenleithe |
| dienstags | Kirchlicher Unterricht, Kl. 6 – 8              |
| freitags  | Jugendkreis                                    |
| samstags  | Stille Gebetskette                             |

**Landeskirchliche Gemeinschaft Beierfeld**

**Bockweg 5**

**Mi., 17.02.**

19.00 Uhr Bibelstunde

**So., 21.02.**

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

**So., 28.02.**

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

**Sa., 05.03.**

09.00 Uhr Kinderfrühstück

**So., 06.03.**

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

**Mo., 07.03.**

15.00 Uhr Frauenstunde

**So., 13.03.**

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

**Römisch-kath. Kirche**

**Graulsteig 4 – Tel. 03774/23379**

**Mi., 17.02.**

18.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

**Do., 18.02.**

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe/Seniorenmesse

**Fr., 19.02.**

18.15 Uhr Grünhain (evangelischer Gemeindesaal): Hl. Messe  
18.15 Uhr Schwarzenberg: Kreuzwegandacht

**So., 21.02.**

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe  
16.45 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe mit Fastenpredigt und Beichtgelegenheit

**Mi., 24.02.**

18.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

**Do., 25.02.**

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe/Seniorenmesse

**Fr., 26.02.**

18.15 Uhr Schwarzenberg: Kreuzwegandacht

**So., 28.02.**

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe  
16.45 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe mit Fastenpredigt und Beichtgelegenheit

*Änderungen vorbehalten!*

## Glückwünsche

*Wir gratulieren recht  
herzlich zum Geburtstag*



### im Stadtteil Grünhain

|        |                        |          |
|--------|------------------------|----------|
| 21.02. | Herrn Wolfgang Neubert | 80 Jahre |
| 27.02. | Herrn Ruthard Hanzl    | 80 Jahre |
| 01.03. | Herrn Lothar Kämpf     | 80 Jahre |
| 06.03. | Frau Ruth Schreier     | 85 Jahre |
| 10.03. | Frau Gisela Mehlhorn   | 80 Jahre |
| 15.03. | Herrn Helmut Jähn      | 85 Jahre |

### im Stadtteil Beierfeld

|        |                             |          |
|--------|-----------------------------|----------|
| 03.03. | Frau Monika Leinung         | 80 Jahre |
| 03.03. | Frau Anneliese Meier        | 85 Jahre |
| 11.03. | Frau Bärbel Siegel          | 80 Jahre |
| 11.03. | Frau Gisela Ullmann         | 80 Jahre |
| 11.03. | Frau Elisabeth-Maria Weigel | 85 Jahre |

## Wir gratulieren recht herzlich zum Ehejubiläum

### Den 50. Hochzeitstag feiern

#### in Grünhain-Beierfeld ST Beierfeld

am 06.03.

Frau Ingrid und Herr Klaus Reinwardt

sowie

am 12.03.

Frau Karin und Herr Günther Wild



### Den 55. Hochzeitstag feiern

#### in Grünhain-Beierfeld ST Beierfeld

am 11.03.

Frau Christa und Herr Heiner Windisch

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren.



## Allgemeine Termine

## Entsorgungskalender

Februar/ März 2016

### Restabfall

| Stadtteil              | Stadtteil              | Stadtteil              |
|------------------------|------------------------|------------------------|
| Beierfeld              | Grünhain               | Waschleithe            |
| 16.02./ 01.03./ 15.03. | 19.02./ 04.03./ 18.03. | 16.02./ 01.03./ 15.03. |

### Gelber Sack / Gelbe Tonne

| Stadtteil              | Stadtteil              | Stadtteil            |
|------------------------|------------------------|----------------------|
| Beierfeld              | Grünhain               | Waschleithe          |
| 15.02./ 29.02./ 14.03. | 15.02./ 29.02./ 14.03. | 15.02./29.02./14.03. |

### Papiertonne

| Stadtteil      | Stadtteil | Stadtteil      |
|----------------|-----------|----------------|
| Beierfeld      | Grünhain  | Waschleithe    |
| 15.02./ 14.03. | 01.03.    | 15.02./ 14.03. |

Großwohnanlagen:

23.02./ 08.03.

### Bioabfall

| Stadtteil              | Stadtteil      | Stadtteil            |
|------------------------|----------------|----------------------|
| Beierfeld              | Grünhain       | Waschleithe          |
| 16.02./ 01.03./ 15.03. | 25.02./ 10.03. | 16.02./01.03./15.03. |

Vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen der ZAS-Entsorgungsunternehmen!

## Medizinische Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Hausbesuche sind vom Patienten bei der Leitstelle Zwickau, Tel. 0375/19222, anzumelden.

### Bereitschaftsdienst Apotheken

| Datum      | Apotheken                             |
|------------|---------------------------------------|
| 17.02.2016 | Löwen-Apotheke, Zwönitz               |
| 18.02.2016 | Alte Kloster-Apotheke, Grünhain       |
| 19.02.2016 | Adler-Apotheke, Schwarzenberg         |
| 20.02.2016 | Löwen-Apotheke, Zwönitz               |
| 21.02.2016 | Löwen-Apotheke, Zwönitz               |
| 22.02.2016 | Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg    |
| 23.02.2016 | Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld       |
| 24.02.2016 | Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg   |
| 25.02.2016 | Land-Apotheke, Breitenbrunn           |
| 26.02.2016 | Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg |
| 27.02.2016 | Alte Kloster-Apotheke, Grünhain       |
| 28.02.2016 | Alte Kloster-Apotheke, Grünhain       |
| 29.02.2016 | Brunnen-Apotheke, Zwönitz             |
|            | Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg   |
| 01.03.2016 | Markt-Apotheke, Elterlein             |
| 02.03.2016 | Rosen-Apotheke, Raschau               |
| 03.03.2016 | Stadt-Apotheke, Zwönitz               |
| 04.03.2016 | Löwen-Apotheke, Zwönitz               |
| 05.03.2016 | Adler-Apotheke, Schwarzenberg         |
| 06.03.2016 | Adler-Apotheke, Schwarzenberg         |
| 07.03.2016 | Alte Kloster-Apotheke, Grünhain       |
| 08.03.2016 | Adler-Apotheke, Schwarzenberg         |
| 09.03.2016 | Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg    |
| 10.03.2016 | Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld       |
| 11.03.2016 | Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg   |
| 12.03.2016 | Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg    |
| 13.03.2016 | Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg    |
| 14.03.2016 | Land-Apotheke, Breitenbrunn           |
| 15.03.2016 | Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg |
| 16.03.2016 | Brunnen-Apotheke, Zwönitz             |

### Erreichbarkeit Apotheken

|                                  |                     |
|----------------------------------|---------------------|
| Land-Apotheke Breitenbrunn       | Tel. 037756 / 1300  |
| Berggeist-Apotheke Schwarzenberg | Tel. 03774 / 61191  |
| Spiegelwald-Apotheke Beierfeld   | Tel. 03774 / 61041  |
| Brunnen-Apotheke Zwönitz         | Tel. 037754 / 75532 |

|                                   |                    |
|-----------------------------------|--------------------|
| Markt-Apotheke Elterlein          | Tel. 037349 / 7248 |
| Rosen-Apotheke Raschau            | Tel. 03774 / 81006 |
| Löwen-Apotheke Zwönitz            | Tel. 037754 / 2375 |
| Stadt-Apotheke Zwönitz            | Tel. 037754 / 2143 |
| Heide-Apotheke Schwarzenberg      | Tel. 03774 / 23005 |
| Neustädter Apotheke Schwarzenberg | Tel. 03774 / 15180 |
| Alte Kloster-Apotheke Grünhain    | Tel. 03774 / 62100 |
| Adler-Apotheke Schwarzenberg      | Tel. 03774 / 23232 |

## Zahnärztliche Bereitschaftsdienste

**27.02./28.02.2016**

DS Schürer, Detlef; Markersbach;;Tel. 03774-81048; 0172-9510383

**05.03./06.03.2016**

Dr. Rockstroh, Tobias; Schwarzenberg; Tel. 03774-23015

**12.03./13.03.2016**

Dr. med. Beyreuther, Udo; Breitenbrunn; Tel. 037756-7302; 0173-8622365

## Tierärztliche Bereitschaftsdienste

**17.02. – 26.02.**

DVM Andre Morgner, Schwarzenberg  
Tel. (0 37 74) 2 76 87 (nur Kleintiere)

**26.02. – 05.03.**

Dr. Küblböck, Schwarzenberg  
Tel. (0 37 74) 17 84 90 oder 01 71/ 8 24 94 79

**05.03. (06.00 Uhr) – 11.03.2016**

TÄ Brabant, Schwarzenberg  
Tel. (0 37 74) 20 68 20 oder 01 52/ 01 73 39 15 2

**11.03. – 18.03.2016**

TA Thomas Ficker, Aue; Tel. (0 37 71) 73 55 71 oder 01 71/8 37 12 29

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6.00 Uhr.

Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr.

Kurzfristige Änderungen der Bereitschaftsdienste entnehmen Sie bitte der Freien Presse und der Bildschirmzeitung des Kabeljournals!

## Senden Sie Ostergrüße...



... mit einer Osteranzeige

Weitere Infos und Vorlagen unter Tel.: 037600/3675



Secundo-Verlag GmbH  
Verlag für kommunale  
Mitteilungsblätter

Secundo-Verlag Geiger Tel.: 037600 / 3675  
Auenstraße 3 Fax: 037600 / 3676  
08496 Neumark info@secundoverlag.de

Immer erreichbar ☎ (0 37 71) 45 42 57

## Bestattungsinstitut „Müller & Kula“



Schneeberg, Hartensteiner Str. 10 Tel. (0 37 72) 2 81 43  
Bad Schlema, M.-Semmler-Str. 39 Tel. (0 37 71) 45 42 57  
Bockau, Schneeberger Str. 4g Tel. (0 37 71) 45 42 57  
Beierfeld, August-Bebel-Str. 70 Tel. (0 37 74) 2 75 50

*In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.*

**PIETÄT** Heiko Junghanns  
gegr. 1996

PRIVATES FACHGEPRÜFTES BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Erd-, Feuer- und Seebestattung, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit und Bestattungen auf allen Friedhöfen in Deutschland, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

www.bestattungen-junghanns.de



• 08315 Bernsbach  
Beierfelder Straße 3a  
Bitte vorher anrufen!  
Tel. 03774 645350  
• 08280 Aue Lessingstraße 7  
Tel. 03771 23618



**Schalten Sie Ihre persönliche Dankesanzeige**

Für alle erwiesenen Aufmerksamkeit in Form von Glückwünschen und Geschenken anlässlich unserer

*Jugendweihe*

möchten wir uns, auch im Namen unserer Eltern, ganz herzlich bedanken.

*Max und Petra Muster*

Ort im April 2015

Für die zahlreichen Glück- und Segenswünsche Blumen und Geschenke anlässlich unserer

*Konfirmation*

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn auch im Namen unserer Eltern recht herzlich.

*Max Mustermann* *Klaus Muster*  
*Maria Mustermann* *Paul Muster*  
*Cony Beispiegel*

Ort, Pfingsten 2015

Zur Konfirmation oder Jugendweihe bekommt man Geschenke und Glückwünsche. Bedanken Sie sich bei Verwandten, Freunden und Bekannten mit einem Inserat in Ihrem Amtsblatt.

Ihr Team vom Secundo-Verlag in Neumark berät Sie gern.

Tel.: 03 76 00/ 36 75 | Fax: 03 76 00/ 36 76 | E-Mail: [info@secundoverlag.de](mailto:info@secundoverlag.de)





Alterswohnsitz  
**Gut Förstel**

**www.gutfoerstel.de**

- Soziale Beratung
- Ambulanter Pflegedienst
- Tagespflege
- Stationäre Pflege
- Betreutes Wohnen
- Service Wohnen

Alterswohnsitz Gut Förstel, Elterleiner Str. 2, 08352 Raschau – Markersbach  
E-Mail: [mail@gutfoerstel.de](mailto:mail@gutfoerstel.de), Telefon: 03774 132-0



# Service rund ums Haus

## Thomas Scharf

Kantstraße 7 • 08344 Grünhain-Beierfeld  
 Telefon 0 37 74 / 64 46 33 • Fax 66 28 34 • Funk 01 70 / 3 81 40 98

---

- **Baugeschäft**
  - **Sanierung – Ausbau – Neubau**
  - **Putzarbeiten / Trockenbau**
  - **Maurerarbeiten – Reparaturen aller Art**
  - **Entrümpelungen – Entkernung**
  - **Winterdienst – Multicar – Transporte**
  - **Hausmeisterservice – Haushaltshilfe**

**Gelegenheits- und Familienanzeigen**  sind im örtlichen Mitteilungsblatt am sinnvollsten.

# Wir machen Ihre Steuererklärung!

**KLARER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.**

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring  
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

**Beratungsstellenleiter Stefan Voigt**  
Erlaer Straße 19 | 08340 Schwarzenberg/Erzgeb.  
Tel. 03774-6626430  
stefan.voigt@steuerring.de  
www.steuerring.de/svoigt

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,  
nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



**STEUER  
RING**

**14,00 €  
geschenkt!**

Sparen Sie bei  
Vorlage die  
Aufnahmegebühr!

**Region Erzgebirge**  
Starten Sie **2016** neu durch  
Sie wollen was verbessern  
Sie wollen was erreichen  
Sie wollen gut verdienen und dabei  
**glücklich sein**  
Wir suchen Sie, zur Betreuung unserer  
festen Stammkunden  
Vereinbaren Sie noch heute einen  
Termin mit uns und verändern Sie was  
Mo.-Fr. Von 10-18 Uhr Tel.:0375-286263 Herr **Springer**

[illegible]



## Haushaltgeräte & Service

Fa. Ronny Franz  
08315 Bernsbach  
Lange Gasse 3

**Telefon: 03774/36803**

---

**Wir reparieren für Sie:**

Waschgeräte • Kühlgeräte • Elektroherde • Geschirrspüler